




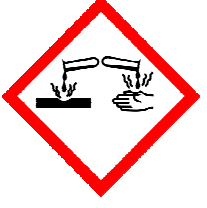
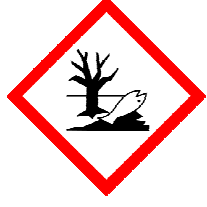
## STÖRFALLINFORMATION

### Sehr geehrte Anrainer!

Mit der nachstehenden Information über mögliche Gefahren bei Störfällen und die von Ihnen zu treffenden Verhaltensmaßnahmen kommen wir unserer Verpflichtung gemäß der österreichischen Störfallinformationsverordnung nach.

Im Ardo Austria Frost Tiefkühlwerk Groß-Enzersdorf wird Ammoniak als Kältemittel in der Kälteanlage für die Tiefkühlung von Gemüse verwendet.

Nachstehend informieren wir Sie über Eigenschaften und Gefährdungspotential von Ammoniak, mögliche Auswirkungen auf die Umgebung und über die von uns getroffenen Sicherheitsvorkehrungen.

Stoff, Menge, Eigenschaften	Gefahrensymbole	Mögliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt	Sicherheitsmaßnahmen im Betrieb
<p><b>Stoff:</b> <b>Ammoniak (NH<sub>3</sub>)</b></p> <p>gasförmiger Stoff, stechender Geruch</p> <p><b>Menge:</b></p> <p>In den Kälteanlagen befinden sich ca. 90 t Ammoniak</p> <p><b>Eigenschaften:</b></p> <p>Giftig, ätzend, umweltgefährlich.</p>	    	<p>Wirkt ätzend auf Augen, Haut und Atemwege</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>Beeinträchtigung der Kläranlage.</p>	<p>Jährliche Überprüfung der Anlagen durch Behörden und fachkundige Personen</p> <p>24 Stunden Betreuung durch den technischen Betriebsdienst</p> <p>Gaswarnanlagen, Kanalabsperrschieber, Löschwasserrückhaltung, Auffangwannen</p> <p>Betriebsfeuerwehr</p> <p>Mitarbeiterschulungen</p>

Wenn Sie Fragen zum Thema Sicherheit und Störfallvorsorge haben, wenden Sie sich bitte an uns unter Tel.: 02249 3535-0.



## **Sicherheitsorganisation und Störfallvorsorge**

Die gesamte Kälteanlage ist prozessüberwacht. Im Störfall kann sie zur Gänze oder partiell abgeschaltet werden. Die Lagerung des Ammoniaks im Werk erfolgt dezentral, wodurch im Störfall ein Austritt der gesamten Menge nahezu ausgeschlossen ist. Gefährliche Situationen können erst nach Freisetzung einer größeren Menge Ammoniak entstehen. Da eine gesundheitsgefährliche Konzentration von Ammoniak um mehr als das Hundertfache höher liegt als jene der Geruchswahrnehmung (stechender Geruch nach Salmiak), bleibt genügend Zeit, um die unten angeführten Verhaltensmaßnahmen zu ergreifen.

Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen ist ein Störfall nie gänzlich auszuschließen. Unser Alarm- und Gefahrenabwehrplan wurde mit der zuständigen Katastrophenhilfe-Behörde und der Feuerwehr Groß-Enzersdorf abgestimmt.

## **Alarmierung und Information im Störfall**

- Akustische Signale aus dem Werksgelände
- Lautsprecherdurchsagen der Exekutive oder Feuerwehr
- Durchsagen im Rundfunk

## **Verhaltensmaßnahmen bei Störfall Alarm**

- Auf oben genannte Anweisungen achten
- Das Gebäudeinnere aufsuchen
- Passanten vorübergehend aufnehmen
- Geschlossene Räume bis zur Entwarnung nicht verlassen
- Türen und Fenster fest verschließen, gegebenenfalls abdichten
- Klimaanlage und Lüftungen ausschalten
- Radio einschalten

**Wichtig!** Vom Zeitpunkt der ersten Gefahrenwahrnehmung bis zur Information über Lautsprecher oder Rundfunk kann einige Zeit vergehen!